

Veränderungen



passend machen

Impulse aus der Coaching-Praxis

Neuerungen und
Veränderungen sind
grundsätzlich „unbequem“.

Sie verändern Abläufe,
Routinen, eingespieltes
Verhalten ... und
verunsichern damit.



Genau deshalb wird im
Coaching vor der
Umsetzung darauf
geachtet,

dass sie bestmöglich
„passen“ und verträglich
sind!





„Passend“

ist ein ziemlich weiter Begriff..

Worauf kommt es da an?





Coaching wagt dazu im
Öko- (oder Verträglichkeits-)
Check einen Rundum-Blick

- auf die Umwelt und insbesondere
- auf das soziale Umfeld.





Dabei sind folgende **Coaching-Fragen** hilfreich:

(die sich in Managementsystemen zu Qualität, Schutz und Sicherheit z.B. auf neue Prozesse, Prozess-Schritte, Tools und Methoden übertragen lassen):



1. Wer bekommt sofort mit, dass etwas anders ist?
2. Wird das von dieser Person als Gewinn wahrgenommen?
Was hätte sie „mehr“?
3. Was wirkt eher als Verlust oder Problem?





Und noch mehr
Fragen ...



3. Sind das Konsequenzen oder "Folgekosten", die von dir (oder im Unternehmen z.B. von den betroffenen Kollegen, deinem Auftraggeber oder Kunden) "in Kauf" genommen werden können?
4. Was lässt sich tun, um diese „Folgekosten“ zu verringern?



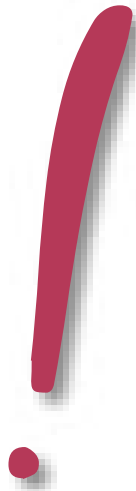


Und das Coole?



Im Unterschied zum Coaching kannst du im Managementsystem die betroffenen Kollegen frühzeitig in's Boot holen.

Dann gibt's am Ende **weniger Überraschungen ;)**



Noch Fragen?



Im Podcast 54 gibt's mehr ;)

und eine Fach-Coach-Masterclass gibt's auch – schau gern rein.....

(unter „Meine Angebote“ oder direkt hier:

<https://susanpetersen.com/fach-coach-masterclass/>)

... oder gern auch persönlich

über PN hier auf LinkedIn oder

e-Mail: info@susanpetersen.com

oder <https://susanpetersen.com/terminvereinbarungen/>



#mehrachsoalsiso